



Information über die Verarbeitung Ihrer (personenbezogenen) Daten durch den Netzwerk Zuhause sicher e. V.

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Netzwerk Zuhause sicher e. V. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Ihre Rechte können Sie bei der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle geltend machen. Diese und weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auch unter www.zuhause-sicher.de/datenschutz.

Diese Information richtet sich an BürgerInnen, die sich mit ihren Anliegen an den Verein wenden.

Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich?

Für die Datenverarbeitung ist der Netzwerk Zuhause sicher e. V. verantwortlich. Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle erreichen Sie unter: Netzwerk Zuhause sicher e. V. Echelmeyerstraße 1-2, 48163 Münster, per Telefon unter Tel. 0251/3790 5006 oder per Mail unter info@zuhause-sicher.de.

Warum benötigen wir Ihre Daten?

Der Verein nutzt die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten für die Übermittlung von Informationen, die Plakettenvergabe durch einen unserer "Zuhause sicher"-Experten sowie für statistische Auswertungen. Für die von Ihnen erbetene Information nutzt der Verein Ihren Vor- und Nachnamen sowie die von Ihnen angegebene E-Mail und/oder Postadresse. Im Rahmen der Plakettenvergabe werden Ihr Vor- und Nachname, Adresse, Telefon und E-Mail an den "Zuhause sicher"-Experten weitergegeben, der Ihre Plakettenanfrage bearbeitet. Im Laufe des Plakettenverfahrens setzt sich der „Zuhause sicher“-Experte mit Ihnen telefonisch und/oder per Mail in Verbindung. Er klärt die Umsetzung der polizeilichen Empfehlungen ab – z. B. indem er Sie bittet, ihm Rechnungen und/oder Bilder der (baulichen) Maßnahmen (digital) zum Beleg der erfüllten Engagement-Aspekte zur Verfügung zu stellen. Er vereinbart ggf. einen Ortstermin und überreicht, wenn alles passt, die Präventionsplakette persönlich oder per Post ggf. per Versand durch die Geschäftsstelle des Vereins. Im Zusammenhang mit diesem Verfahren werden die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten gespeichert. Mit der Übergabe der Präventionsplakette werden Sie gebeten, unsere Bürgererklärung auszufüllen, zu unterzeichnen und an uns zurückzugeben. Diese Erklärung archiviert der Netzwerk Zuhause sicher e. V. entweder digital oder analog.

Mit der Übergabe der Präventionsplakette können Sie einen Fragebogen ausfüllen. Dessen Inhalt wird anonym nur mit Bezug auf die Stadt bzw. den Landkreis statistisch ausgewertet.

Sollten Sie uns die benötigten Daten (Vor- und Nachname, Adresse, Telefon, E-Mail), ggf. (digitale) Kopien von Rechnungen und/oder Bilder) nicht zur Verfügung stellen wollen, kann der Netzwerk Zuhause sicher e. V. ggf. nicht die von Ihnen gewünschten Informationen übermitteln bzw. das Plakettenverfahren durchführen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Welche Rechtsgrundlage liegt der Verarbeitung zu Grunde?

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Erfüllung Ihrer Anfrage erforderlich und erfolgt im Rahmen der satzungsgemäßen Aufgaben des Vereins auf Grundlage Art. 6 Abs. 1b DSGVO nur mit Ihrer Einwilligung.

Wann löschen wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden gelöscht, sobald der Zweck ihrer Verarbeitung erfüllt ist.

Bei einer Informationsanfrage Ihrerseits, wird das Schreiben bzw. die E-Mail für die Übermittlung der gewünschten Information zur Dokumentation der Bearbeitung Ihrer Anfrage archiviert und nach maximal zwei Jahren gelöscht/vernichtet.

Bei einer Plakettenanfrage werden die von Ihnen angegebenen Daten gelöscht, wenn die Plakettenvergabe erfolgt ist. Soweit Sie uns im Rahmen des Plakettenverfahrens einen ausgefüllten Fragebogen zur Verfügung gestellt haben, wird dieser gelöscht/vernichtet, sobald die statistische Auswertung abgeschlossen ist.

Ihre Daten werden sofort gelöscht, wenn Sie den Informationswunsch bzw. Plakettenwunsch zurücknehmen.

Liegen die für die Plakettenvergabe notwendigen Engagement-Aspekte nicht vor, werden Ihre Daten spätestens sechs Monate vom Zeitpunkt der Anerkennung dieses Datenschutzhinweises an gelöscht, außer die Erfüllung der Engagement-Aspekte steht unmittelbar bevor und Sie wünschen die weitere Speicherung.

Eine Löschung erfolgt nur, sofern der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. In diesem Fall erfolgt die Löschung nach Ablauf der Aufbewahrungspflichten.

Wann geben wir Ihre Daten an Dritte weiter?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt im Rahmen der Plakettenvergabe ausschließlich an den für Ihre Plakettenanfrage zuständigen „Zuhause sicher“-Experten des Vereins.

Welche Rechte haben Sie gegenüber dem Netzwerk Zuhause sicher e. V.?

Ihre Rechte können Sie unter der eingangs angegebenen Anschrift der verantwortlichen Stelle geltend machen.

Auskunft, Berichtigung, Löschung: Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten, personenbezogenen Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung: Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zustehen.

Datenübertragung: Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zu, die Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen.

Widerspruchsrechte: Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen diese Datenverarbeitung sprechen.

Beschwerderecht: Sie können sich jederzeit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Für den Verein zuständig ist die oder der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI), Düsseldorf.